

Disser-App: Das iPhone kann jetzt pöbeln!

Der buchstäblich letzte Schrei in Sachen mobile Applikationen ist derzeit eine App namens "Disser". Einmal gestartet kann der Benutzer entweder sein Gegenüber oder seine Online-Freunde nach Herzenslust anpöbeln und beschimpfen. Dazu muss er nur das passende Adjektiv sowie ein Schimpfwort aus einer Liste auswählen.

Die so zusammengestellte Beschimpfung, der sogenannte "Diss", kann dann per Sprachausgabe abgespielt und via Facebook, Twitter oder Mail versendet werden, wobei jede Sharing-Aktion wiederum mit der Freischaltung von Bonuswörtern belohnt wird. Praktisch dabei ist die Zufalls-Diss-Funktion, welche auch mit Schütteln des Geräts ausgelöst werden kann. "Du faule Evolutionsbremse" oder "Du triefende Saftpresse" sind dabei nur zwei von über 4000 möglichen Kombination die mit der App generiert werden können.

"Natürlich richtet sich der Disser in erster Linie an die Generation Spass. Besonders das Dissen der Freunde über Facebook sowie der ausgefallene Wortschatz sorgen bisher für positives Feedback" so Stephan Griesenbrock vom Kölner Entwickler-Team.

Die App ist derzeit für 0,79€ im App Store erhältlich und ist kompatibel zum iPhone, iPod Touch und zum iPad.

Mehr Informationen zum Disser sowie weitere Extrafunktionen stellen die Entwickler auf Ihrer Website unter www.disser-app.de bereit.

Ansprechpartner

Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Stephan Griesenbrock

Mobil: 0049 170 - 6912973

eMail: presse@disser-app.de

Web: www.disser-app.de

Daniel Knobloch

Mobil: 0049 162 - 6917398

eMail: presse@disser-app.de

Web: www.disser-app.de